Steirische Beachvolleyball Landesmeisterschaften der Schulen 2023/24

Ausschreibung:

Der Schulbeach Cup, die offizielle Österreichische Beach-Volleyball Schulmeisterschaft, wird in Zusammenarbeit mit dem BMBF, den Landesschulräten und Fachinspektoren und dem ÖVV durchgeführt. Die steirischen Landesmeisterschaften werden unter der Patronanz des Landesschulrates für Steiermark – FI MMag. Dr. Andreas Hausberger; vom Referenten des steirischen Schulbeachvolleyballes in Zusammenarbeit mit dem Verein TSV Hartberg Volleyball durchgeführt.

Teilnahmeberechtigung:

Teilnahmeberechtigt sind die Schüler und Schülerinnen einer Schule/Direktion von Mittelschulen, Polytechnischen Schulen, allgemeinbildenden höheren Schulen, berufsbildenden, mittleren und höheren Schulen.

Schüler/innen von Abschlussklassen (Oberstufe) sind nicht spielberechtigt. Teams dürfen ausschließlich von Lehrpersonen gecoacht werden.

Bewerbsgruppe	Netzhöhe	Feldgröße	Alterklasse
Unterstufe I:	M 215 cm B 215 cm	(4,5 x 4,5)m	5. und 6. Schulstufe
Unterstufe II:	M 210 cm B 225cm	(7 x 7)m	7. und 8. Schulstufe
Unterstufe II Mixed	220 cm		
Oberstufe :	M 224 cm B 243 cm	(8 x 8)m	9.- 13. Schulstufe
Oberstufe Mixed	235 cm		

Wichtig: In den Unterstufenbewerben müssen die Schüler jedenfalls Schüler der Unterstufe sein. Das gleiche gilt auch für den Oberstufenbewerb. Es ist nicht gestattet, dass OberstufenschülerInnen am Unterstufenbewerb teilnehmen. Teilnehmende SpielerInnen dürfen nur in einer Altersklasse starten.

Spielmodus:

SCHUL BEACH CUP

Österreichischer Volleyball Verband

Unterstufe 1:

Teilnahmeberechtigt sind beliebig viele Mannschaften pro Schule und Geschlecht aus Schulklassen, deren SchülerInnen der Unterstufen 5 und 6 angehören. Der Veranstalter behält sich bei zu vielen Meldungen eine Reduzierung der Mannschaften pro Schule bis max. 4 Mannschaften vor. Gespielt wird „2 gegen 2“. In dieser Klasse wird getrennt männlich und weiblich der Landesmeister ermittelt.

Feldgröße: 4,5 x 4,5 m
Netzhöhe: Burschen und Mädchen 215 cm
Spielregeln: Gespielt wird nach internationalen Volleyballregeln (nicht Beachvolleyballregeln). Ausnahme: Finte im einhändigen, oberen Zuspiel (Schupfer) ist nicht erlaubt. Netzberührung ist auch nicht erlaubt.

Unterstufe 2:

Teilnahmeberechtigt sind beliebig viele Mannschaften pro Schule und Geschlecht aus Schulklassen, deren SchülerInnen der Unterstufen 7 und 8 angehören. Der Veranstalter behält sich bei zu vielen Meldungen eine Reduzierung der Mannschaften pro Schule bis max. 4 Mannschaften vor.

Es wird ein Mannschaftsbeachwettbewerb „2 gegen 2“ gespielt, wobei die Schulmannschaft aus einem Mädchen-, einem Burschen und einem Mixed-Team mit insgesamt je einem Ersatzspieler und einer Ersatzspielerin, also insgesamt mindestens 6 SpielerInnen (3 Burschen und 3 Mädchen), höchstens 8 SpielerInnen besteht. Ein Spielerwechsel innerhalb einer Schulpartie ist folgendermaßen möglich: Die 3 Zweierteams müssen vor der Partie festgelegt werden. Es gibt eine/n WechselspielerIn oder einen Wechselspieler, welcher vor einer Partie einer Mannschaft zugeteilt werden muss (Mixed, Mädchen oder Burschen). Es darf einmal ein- und ausgewechselt werden. Nur bei einer Verletzung darf die Wechselspielerin/der Wechselspieler auch in ein anderes Team der Schulpartie eingewechselt werden, wobei dann die ausgewechselte Spielerin/ der ausgewechselte Spieler im nächsten Spiel nicht spielen darf. Wechselfehler jeglicher Art, auch solche, die vom Schiedsrichter zunächst nicht bemerkt werden (beispielsweise Einsatz der Wechselspielerin/des Wechselspielers in einer anderen als der vorher festgelegten Mannschaft, zweimaliges Wechseln, Wiedereinsatz eines verletzten Spielers etc.), werden mit Schulpartieverlust geahndet.

Für die nächste Partie Schule gegen Schule kann die Zusammensetzung der drei Zweierteams wieder geändert werden. Ein Spiel Schule gegen Schule besteht aus 3 Spielen. Ein Mehrfacheinsatz einer Spielerin/eines Spielers, d.h., der Einsatz in beispielsweise Mixed- und Burschenmannschaft, ist innerhalb eines Spiels Schule gegen Schule nicht erlaubt

Die Schulleitung muss einen von ihr kontrollierten und unterschriebenen Mannschaftsmeldebogen vorlegen. Die Mannschaftszusammensetzung wird vor dem Spiel auf dem Anschreibebogen schriftlich festgehalten und durch den Schiedsrichter vor jedem einzelnen der 3 Spiele einer Runde kontrolliert. Es ist gestattet, dass sich zwei geschlechtsspezifische Schulen mit entsprechend eklatantem Missverhältnis an Schüler bzw. Schülerinnenzahl zu einer Spielgemeinschaft zusammenschließen, wenn sonst die Teilnahme an diesem Mannschaftsschulbewerb nicht möglich wäre. In diesem Fall wird die Spielberechtigung erst nach Rücksprache mit dem örtlich zuständigen Landesschulrat erteilt.

Feldgröße: 7 x 7 m
Netzhöhe: Burschen 225 cm, Mädchen 210 cm und Mixed: 220 cm

Österreichischer Volleyball Verband
SCHULSPORT
MIKASA
Bundesministerium Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport
ÖBB SCHULcard schulcard.oebb.at
FUN SUXESS COMMUNICATIONS
FOTO AGENT

Spielregeln: Gespielt wird nach internationalen Volleyballregeln (nicht Beachvolleyballregeln). **Ausnahmen:** **Der netzüberquerende Ball darf nicht im oberen Zuspiel gespielt werden. Jegliches Pritschen über das Netz, ob gewollt oder nicht, sowie** Finte im einhändigen, oberen Zuspiel ("Lob") und Netzberührung ist nicht erlaubt. Coaching ist erlaubt.

Oberstufe:

Teilnahmeberechtigt sind beliebig viele Mannschaften pro Schule und Geschlecht aus Schulklassen, deren SchülerInnen der Unterstufen 9 bis 13 angehören. Der Veranstalter behält sich bei zu vielen Meldungen eine Reduzierung der Mannschaften pro Schule bis max. 4 Mannschaften vor.

Es wird ein Mannschaftsbeachwettbewerb „2 gegen 2“ gespielt, wobei die Schulmannschaft aus einem Mädchen-, einem Burschen und einem Mixed-Team mit insgesamt je einem Ersatzspieler und einer Ersatzspielerin, also insgesamt mindestens 6 SpielerInnen (3 Burschen und 3 Mädchen), höchstens 8 SpielerInnen besteht. Ein Spielerwechsel innerhalb einer Schulpartie ist folgendermaßen möglich: Die 3 Zweierteams müssen vor der Partie festgelegt werden. Es gibt eine/n WechselspielerIn oder einen Wechselspieler, welcher vor einer Partie einer Mannschaft zugeteilt werden muss (Mixed, Mädchen oder Burschen). Es darf einmal ein- und ausgewechselt werden. Nur bei einer Verletzung darf die Wechselspielerin/der Wechselspieler auch in ein anderes Team der Schulpartie eingewechselt werden, wobei dann die ausgewechselte Spielerin/ der ausgewechselte Spieler im nächsten Spiel nicht spielen darf. Wechselfehler jeglicher Art, auch solche, die vom Schiedsrichter zunächst nicht bemerkt werden (beispielsweise Einsatz der Wechselspielerin/des Wechselspielers in einer anderen als der vorher festgelegten Mannschaft, zweimaliges Wechseln, Wiedereinsatz eines verletzten Spielers etc.), werden mit Schulpartieverlust geahndet.

Für die nächste Partie Schule gegen Schule kann die Zusammensetzung der drei Zweierteams wieder geändert werden. Ein Spiel Schule gegen Schule besteht aus 3 Spielen. Ein Mehrfacheinsatz einer Spielerin/eines Spielers, d.h., der Einsatz in beispielsweise Mixed- und Burschenmannschaft, ist innerhalb eines Spiels Schule gegen Schule nicht erlaubt.

Die Schulleitung muss einen von ihr kontrollierten und unterschriebenen Mannschaftsmeldebogen vorlegen. Die Mannschaftszusammensetzung wird vor dem Spiel auf dem Anschreibebogen schriftlich festgehalten und durch den Schiedsrichter vor jedem einzelnen der 3 Spiele einer Runde kontrolliert. Es ist gestattet, dass sich zwei geschlechtsspezifische Schulen mit entsprechend eklatantem Missverhältnis an Schüler bzw. Schülerinnenzahl zu einer Spielgemeinschaft zusammenschließen, wenn sonst die Teilnahme an diesem Mannschaftsschulbewerb nicht möglich wäre. In diesem Fall wird die Spielberechtigung erst nach Rücksprache mit dem örtlich zuständigen Landesschulrat erteilt.

Feldgröße: 8 x 8 m
Netzhöhe: Burschen 243 cm, Mädchen 224 cm und Mixed: 235 cm
Spielregeln: Gespielt wird nach internationalen Beachvollballregeln. Ausnahme: Coaching ist erlaubt.

Wettkampfmodus & Zählweise:

Der Turniermodus wird abhängig von der Anzahl der teilnehmenden Schulmannschaften vom örtlichen Veranstalter festgelegt. Der Veranstalter wird zeitgerecht den teilnehmenden Schulen den Austragungsmodus und die Mannschaftsanzahl bekannt gegeben!

Genauere Informationen zu Spielmodus, Regeln, detaillierte Ausschreibung etc. finden sie unter: **www.schulbeach.at.** (Der Landesreferent behält sich Änderungen aus organisatorischen Gründen vor.)

Austragungsort, Termine:

Die steirischen Bewerbe werden vom Referenten des steirischen Schulbeachvolleyballs, Hr. Manuel Köppel Bed., in Zusammenarbeit mit dem Verein TSV Hartberg Volleyball durchgeführt.

- ***BEWERB – UNTERSTUFE II*** (Mädchen, Burschen, Mixed) - 7. & 8. Schulstufe
  am **Montag, 03. Juni 2024 in Hartberg/Beachanlage**

- ***BEWERB - OBERSTUFE*** (Mädchen, Burschen, Mixed) - ohne Abschlussklasse
  am **Dienstag, 04. Juni 2024 in Hartberg/Beachanlage**

- ***BEWERB - UNTERSTUFE I*** (Mädchen, Burschen) - 5. & 6. Schulstufe
  am **Mittwoch, 05. Juni 2024 in Hartberg/Beachanlage**

Nennungen:

- Die grundsätzliche Teilnahmeerklärung der Schule am Bewerb muss durch die jeweilige Schuldirektion mittels Online - Anmeldung unter **www.schulbeach.at** bis **spätestens Freitag, den 17. Mai 2024** erfolgen.

- Bei zu vielen Mannschaften behalten sich die Veranstalter vor nur 2 oder 3 Schulmannschaften starten zu lassen.

- Die namentliche Nennung der Spieler und Ersatzspieler für die Bewerbsgruppen ist am jeweiligen Turniertag mitzubringen. Die Direktion (Direktorin, Direktor oder Schulleiter/in) der Schule bestätigt die Richtigkeit der Altersangabe und der Klassenzugehörigkeit!

Allgemeine Hinweise:

- Gemäß § 9 Abs.1 der Schulordnung (in der gültigen Fassung 2006) wird auf das Alkoholverbot bei **schulbezogenen Veranstaltungen** verwiesen.

- **Die Bundesmeisterschaft** für den **Schul- Mannschaftsbewerb findet in SALZBURG** statt.

  Unterstufe (5.-8. Schulstufe): 19. – 21.06. 2024
  Oberstufe (9.-13. Schulstufe): (ohne Schüler/innen in Abschlussjahrgängen) 17. – 19.06.2024

- **Kontakt:** Steirischer Schulbeachreferent
  Manuel Köppel Bed.
  manuel.koeppel7@gmail.com
  Tel: 0664/4357010